

Künder und Kämpfer

Die Dichter des neuen Deutschland. Lebensbilder von Dietrich Eckart, Heinrich Anacker, Hanns Johst, Heribert Menzel, Eberhard Wolfgang Möller, Hans-Jürgen Nierenz, Gerhard Schumann.

Herausgegeben von Paul Gerhardt Dippel. 240 Seiten Umfang. In Leinen mit Goldprägung RM 5.- / Die in diesem Sammelband gewürdigten Dichter des neuen Reiches decken die großen Zusammenhänge auf, die unser wiedergeborenes Volk bewegen. Die über sie geschriebenen biographischen Studien sollen in ihrer allgemeinverständlich gehaltenen Darstellungsweise im Grunde nichts anderes sein als der Anreiz, sich mit den wahrhaft schöpferischen Gestalten unserer Gegenwart und jüngsten Vergangenheit auseinanderzusetzen. So hat dieser Band seine besonders wichtige Aufgabe: die Entwicklung und den Kampf jener aufzuzeigen, die als Künder einer neuen Zeit und als Kämpfer für das von ihnen ersehnte neue Reich: für Deutschland ihr Werk schufen.

Erlebnis und Ergebnis

Von Heinrich Jerkaulen. Autobiographische Plaudereien. 112 Seiten. Pappband RM 2.20. / Der Dichter des „Reiter“ gibt hier Erlebnisse und Ereignisse vom Rande seines Lebens und Wirkens. Wir gehen durch dieses Buch, wie durch eine Tür in des Dichters Haus, wo wir ihn ganz bei sich treffen mitten zwischen den Dingen des täglichen Lebens. Zweierlei können wir dabei spüren: daß sie in seiner Nähe ein besonderes, eigenes Leben bekommen und daß wir durch sie verstehend in das Wesen und Schaffen des Dichters eindringen. Das Beste aber ist, daß wir Jerkaulen hier ebenso finden, wie wir ihn vom Lesepult oder von der Bühne kennen. So ist gerade das Buch im hohen Grade geeignet, allen Freunden des Dichters das Bild, das sie von ihm aus seinen Werken gewonnen haben, zu einer lebensvollen und liebenswerten Einheit abzurunden.



DEUTSCHER VOLKSVERLAG MÜNCHEN